

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: RXA Rapid Fixing Bath

Erstellt am: 16.11.2016

Version: 1/2016

Ersetzt Version:
1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens
1.1 Produktidentifikator
Handelsname: RXA Rapid Fixing Bath

Artikel-Nr.: RXA11, RXA12K, RXA15

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Relevante identifizierte Verwendungen Fotografie und Fotolabors - Fotografisches Gewerbe

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Hersteller / Lieferant

 compard KG
 Mercatorstraße 65
 21502 Geesthacht
 Deutschland

 Telefon +49 (0)4152 1392844
 E-Mail: info@compard.net

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktmanagement

1.4 Notrufnummer

Giftinformation München

Telefon +49 (0)89 19240

2 Mögliche Gefahren
2.1 Diese Zubereitung ist gemäß EG-Richtlinien und entsprechender nationaler Gesetzgebung als nicht gefährlich eingestuft.
3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
3.1 Die in diesem Kapitel angegebene Gefahrenkennzeichnung gilt ausschließlich für die Einzelbestandteile. Entsprechende Informationen zu diesem Produkt sind in Kapitel 15 aufgeführt. Der vollständige Wortlaut aller relevanten R-Sätze ist in Kapitel 16 aufgeführt.

Wässriges, fotografisches Fixierbadkonzentrat, im wesentlichen bestehend aus:

Gefährliche Inhaltsstoffe

Essigsäure		Konzentration [%]:	1,0 – 5,0
CAS-Nr.	64-19-7		
INDEX-Nr.	607-002-00-6		
EINECS-Nr.	200-580-7		

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: RXA Rapid Fixing Bath

Erstellt am: 16.11.2016

Version: 1/2016

Ersetzt Version:

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Ersten-Hilfe-Maßnahmen

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Selbstschutz des Ersthelfers.

Nach Einatmen Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen

Nach Hautkontakt Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen

Nach Augenkontakt Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen (mind. 15 min).
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.
Unverletztes Auge schützen.
Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Besondere Gefahren bei der Bekämpfung: Bei Brand thermische Zersetzung unter Entwicklung von gefährlichen Dämpfen möglich (z.B. Schwefeldioxid und Ammoniak).

Weitere Informationen: Produkt ist nicht brennbar

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Siehe Kapitel: Explosionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Angaben zur Abfallbeseitigung siehe Kapitel 13

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Produkt gegebenenfalls eindämmen. Mit saugfähigem Material aufnehmen. Große, verschüttete Produktmengen in gekennzeichnete, verschließbare Behälter füllen. Nicht in Kanalisation, Erdreich oder Oberflächengewässer gelangen lassen.

6.4 Zusätzliche Hinweise

Reste mit viel Wasser wegspülen.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Hinweise zur Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Brand- und Explosionsschutzmaßnahmen erforderlich.

7.2 Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Behälter dicht verschlossen halten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht zusammen mit starken Säuren und starken Oxidationsmitteln lagern (z.B. Natriumhypochlorit).

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: RXA Rapid Fixing Bath

Erstellt am: 16.11.2016

Version: 1/2016

Ersetzt Version:

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Expositionsgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werte	Typ	Überarbeitet am	Basis
Essigsäure	64-19-7	25mg/m ³	TWA	12/2009	EU ELV
		25mg/m ³	AGW	06/2008	TRGS 900
		25mg/m ³	MAK	2007	DFG MAK

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen	Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen, damit die Arbeitsplatzkonzentrations-Grenzwerte nicht überschritten werden.
Hygienemaßnahmen	Beim Umgang mit Chemikalien die üblichen Vorsichtsmaßnahmen einhalten. Einatmen von Dämpfen vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren fernhalten
Handschutz	Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe tragen. Bei längerem oder wiederholtem Kontakt sind Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien geeignet: Butylgummi (Dicke \geq 0,36mm, Durchdringungszeit $>$ 480 Min.), Nitrilgummi (Dicke \geq 0,38 mm, Durchdringungszeit $>$ 480 Min.) oder Neopren (Dicke \geq 0,65 mm, Durchdringungszeit $>$ 240 Min.). Als Spritzschutz sind entsprechende Schutzhandschuhe mit Durchdringungszeiten $>$ 60 Min. geeignet. Keine Schutzhandschuhe aus Naturlatex verwenden.
Augenschutz	Schutzbrille

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Aggregatzustand:	flüssig
- Farbe:	farblos
Geruch:	Fast geruchlos
pH-Wert:	5,3
Schmelzpunkt	$<$ 0°C
Siedebeginn	$>$ 100°C
Flammpunkt:	$>$ 100°C
Dampfdruck:	23hPa
relative Dichte:	1,282
Löslichkeit(en):	Unbegrenzt mischbar mit Wasser

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil unter normalen Lager- und Verwendungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: RXA Rapid Fixing Bath

Erstellt am: 16.11.2016

Version: 1/2016

Ersetzt Version:

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Kontakt mit starken Säuren und Oxidationsmitteln vermeiden (z.B. Natriumhypochlorit). Chemikalien vollständig entfernen und die Verarbeitungstanks vor der Verwendung von Reinigungsmitteln gründlich mit Wasser spülen

10.5 Unverträgliche Materialien

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Schwefeldioxid und Ammoniak

11 Toxikologische Angaben

11.1 Akute Toxizität

11.2 Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

64-19-7 Essigsäure

Oral	LD50	3310 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	1060 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50	11,4mg/l/4h (rat)

11.3 Primäre Reizwirkung

Haut: Stark ätzend und gewebezerstörend. Einwirkung führt rasch zu tiefgreifenden Gewebszerstörungen

Auge: Starke Ätzwirkung

Verschlucken: Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf: **Ätzend**
Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

Die Aussagen sind von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

Sonstige Angaben: Bei normalen Verarbeitungsbedingungen kann Schwefeldioxid in Konzentrationen freigesetzt werden, die deutlich unterhalb des Arbeitsplatzkonzentrations-Grenzwertes von 2 ppm liegen. Asthmatiker können bereits bei Konzentrationen von 0,1 ppm empfindlich reagieren.

12 Umweltspezifische Angaben

12.1 Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Aquatische Toxizität:

64-19-7 Essigsäure

LC50/96 h 75 mg/l (Lepomis macrochirus)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

64-19-7 Essigsäure

OECD 302B Potentielle biologische Abbaubarkeit
99 % nach 30 D

12.3 Bioakkumulationspotential

unwahrscheinlich

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Ökotoxische Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**Handelsname:** RXA Rapid Fixing Bath**Erstellt am:** 16.11.2016**Version:** 1/2016**Ersetzt Version:****Weitere ökologische Hinweise:****Allgemeiner Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung n. Anh. 4 VwVwS): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Die Aussagen sind von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet

Diese Zubereitung enthält gemäß EG-Richtlinien und entsprechender nationaler Gesetzgebung keine als umweltgefährdend eingestuft Bestandteile

13 Hinweise zur Entsorgung

- 13.1** Die Bestimmungen zum Umweltschutz, zur Abwassereinleitung von Chemikalien und Waschwasser sowie die Bedingungen zur Abfallbehandlung und Entsorgung von Chemikalien und ihrer Verpackungen können landesspezifisch unterschiedlich sein. Es sollten daher die gültigen lokalen Vorschriften beachtet werden. Wenn dieses Produkt oder seine kontaminierte Verpackung als Abfall anfällt, einen anerkannten Abfallentsorger einschalten. Einleitung als Abwasser möglich, wenn die örtlichen Vorschriften dies zulassen.
Für Abfall, der bei Verwendung dieses Produkts anfällt, gilt folgender Schlüssel des Europäischen Abfallkatalogs : 09 01 04 (Fixierbäder).

14 Angaben zum Transport

- 14.1** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

15 Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien**

Dieses Produkt ist gemäß EG-Richtlinien und entsprechender nationaler Gesetzgebung nicht als gefährlich zu kennzeichnen

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 (Selbsteinstufung n. Anh. 4 VwVwS): schwach wassergefährdend

16 Sonstige Angaben**16.1 Sonstige Angaben**

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß EG-Richtlinien und entsprechender nationaler Gesetzgebung erstellt. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand unserer Erkenntnisse und Erfahrungen. Sie beziehen sich lediglich auf das hierin beschriebene Produkt und gelten nicht wenn es zusammen mit anderen Produkten oder Prozessen verwendet wird, sofern nicht ausdrücklich hier genannt. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt die erforderlichen Gesundheits- und Sicherheitsinformationen des Produkts und hat nicht die Bedeutung von Eigenschafts- oder Qualitätssicherungen. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders die örtlichen Sicherheits-, Gesundheits-, Umwelt- und Abfallvorschriften einzuhalten.